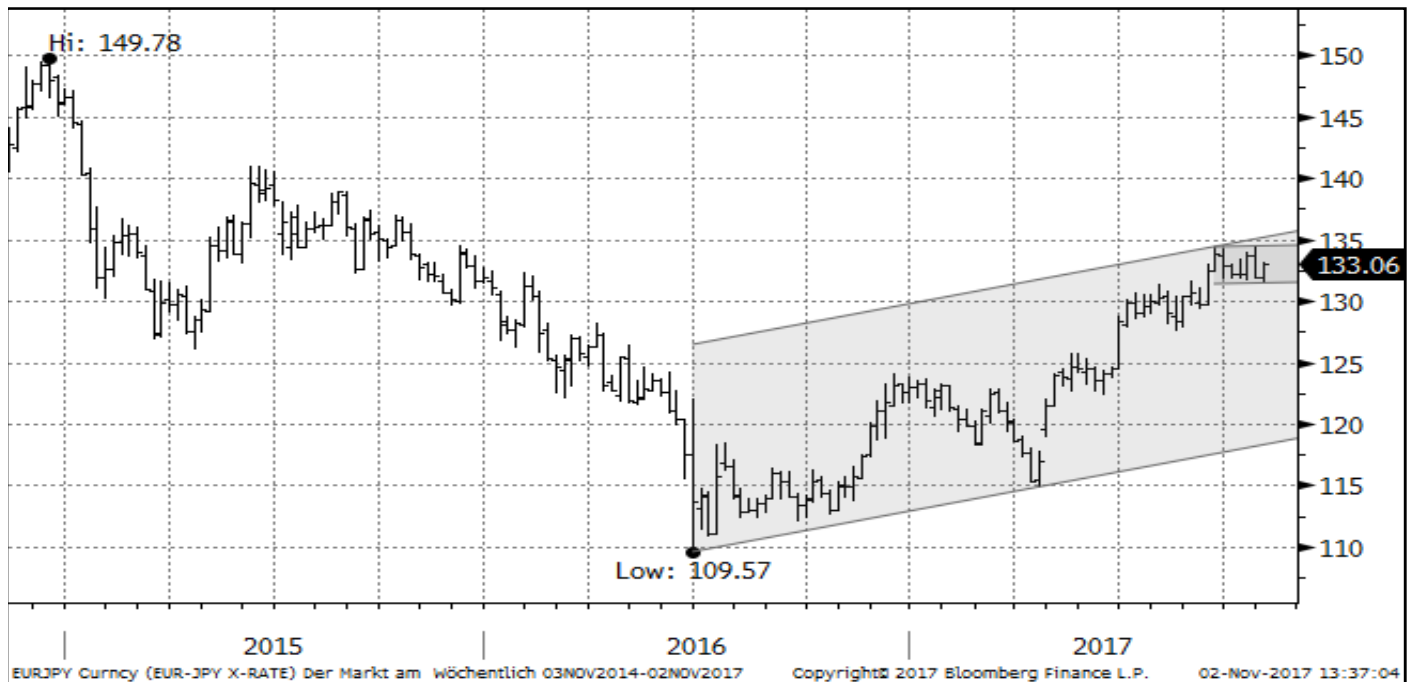


Trendvorschau JPY

November 2017

Raiffeisen
Meine Salzburger Bank



1 Monat

Kursband	EURJPY
groß:	128,00 / 136,00
klein:	129,00 / 135,00

- > Shinzo Abe wurde als Premierminister wiedergewählt. Bei der um etwa ein Jahr vorverlegten Wahl zum Unterhaus ging seine liberaldemokratische Partei (LDP) als Sieger hervor. Gemeinsam mit ihrem Koalitionspartner von den Neo-Buddhisten verfügt die LDP nun über eine Zwei-Drittel-Mehrheit für die neue Legislaturperiode von fünf Jahren.
- > Aufgrund des Wahlergebnisses wird wohl die bisherige Politik fortgesetzt werden. Dies gilt ausdrücklich auch für die Geldpolitik der Bank of Japan. Als Folge der Unterhauswahl werte der Yen kurzfristig ab.
- > Vielleicht pumpt die japanische Notenbank sogar noch mehr Liquidität in die Märkte. Schließlich wurden die meisten Mitglieder des Zentralbankdirektoriums von Premierminister Abe ernannt. Der Hang der jeweiligen Kandidaten zu einer ultralockeren Geldpolitik spielte dabei sicherlich eine Rolle.

6 Monate

- > Die Konjunkturdynamik in Japan hält an. Die Unternehmen blicken gemäß Umfragen optimistisch in die Zukunft. Dies auch deshalb, weil die Finanzpolitik unter Shinzo Abe weiterhin expansiv bleiben dürfte. Er hat bereits ein Ausgabenprogramm von zwei Billionen angekündigt. Die geplante Erhöhung der Mehrwertsteuer von acht auf zehn Prozent soll nun doch nicht zur Verringerung der Neuverschuldung verwendet werden. Für das Rating Japan sind dies schlechte Aussichten.
- > Politisch erwünscht ist eine Abwertung des Yen. Dies soll unter anderem dadurch erreicht werden, dass die Bank of Japan noch lange Zeit bei Ihrer Niedrigstzinspolitik bleiben wird - selbst wenn die EZB (und die Fed) die Leitzinsen anheben. Bizarrr ist, dass die Bank of Japan dabei schon jetzt rund 45 Prozent aller ausstehenden japanischen Staatsanleihen hält.
- > Eine Verbesserung der wirtschaftlichen Situation durch die längst überfälligen Strukturreformen wird auch von der wiedergewählten Regierung weiterhin nicht in Angriff genommen. Damit ist der langfristige Ausblick für den Yen kritisch zu sehen (Abwertungstendenz).

Trendvorschau vom Raiffeisenverband Salzburg eGen (idF RVS) ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. RVS übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen und/oder für das Eintreten der Einschätzung. Dieser Bericht ist unverbindlich und stellt keine Empfehlung zu Währungskäufen/-verkäufen dar. Ausführlicher Disclaimer <http://www.internetwertpapiere.at> -> "Disclaimer"

Kundenhandel
Mag. Wolfgang Pürstinger
Arthur Lemberger, MA

0662 8886 14820
0662 8886 14829
0662 8886 14821

www.internetwertpapiere.at
www.raiffeisen-salzburg-invest.com
www.raiffeisen-salzburg-vorsorge.at
www.raiffeisen-immobilien.at